

London: Justizvorwürfe gegen US-Militär

London. Die britische Justiz hat einen irrtümlichen Angriff von US-Truppen auf verbündete Soldaten im Irak vor vier Jahren als kriminell und unrechtmäßig eingestuft. Der Luftangriff vom 28. März 2003 in Basra sei durch nichts gerechtfertigt gewesen, erklärte Untersuchungsrichter Andrew Walker am Freitag. Damals kam ein britischer Soldat ums Leben, vier weitere erlitten Verletzungen. Walker warf den US-Streitkräften vor, ihn bei der Aufklärung nicht ausreichend unterstützt zu haben. Das sei erschreckend. »Ich glaube, daß noch immer nicht alle Tatsachen auf dem Tisch liegen«, sagte der Richter zum Abschluß seiner Ermittlungen in London.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/83313.london-justizvorwürfe-gegen-us-militär.html>